

MEDIENMITTEILUNG

Ian Woosnam gibt sich bei der Alliance-ProAm-Premiere am Swiss Seniors Open die Ehre

Bad Ragaz, 5. Juli 2018

Bei der 22. Austragung des Swiss Seniors Open in Bad Ragaz steht am Freitag, 6. Juli 2018, eine Premiere an: die erste Alliance-ProAm-Runde in der Geschichte des Turniers. 54 Professionals der Staysure Tour sind am Start und kämpfen bis Sonntag in der Einzelwertung um den begehrten Kristallpokal sowie ein Gesamtpreisgeld von 320'000 Euro. Angeführt wird das Teilnehmerfeld vom englischen Titelverteidiger Philip Golding sowie dem ehemaligen Weltranglistenersten Ian Woosnam. Die Schweiz ist durch Turnierbotschafter André Bossert vertreten.

Der walisische Golfprofi Ian Woosnam, Gewinner des US Masters 1991, gehört zu den «Big Five» (eine Gruppe von Weltklasse-Golfern, die alle innerhalb von zwölf Monaten geboren wurden, mindestens ein Major gewonnen und Europa im Ryder Cup konkurrenzfähig gemacht haben; die anderen sind Severiano Ballesteros, Nick Faldo, Bernhard Langer und Sandy Lyle). Er ist in den kommenden drei Tagen die Hauptattraktion am 22. Swiss Seniors Open in Bad Ragaz.

Der kleine, kräftige «Woosie», im März 2018 60 Jahre alt geworden, gehört zu den herausragenden, bekanntesten und charismatischen Figuren im europäischen Profigolfsport. Nicht nur mit seinem Triumph im Augusta National Golf Club vor 27 Jahren hat er an seinem reichen Palmarès gearbeitet, sondern auch mit zehn Auftritten im Ryder Cup, dem Kontinentalwettkampf zwischen den Europäern und den US-Golfern. Fünfmal war er als Spieler im Siegerteam, je einmal gewann er in der Europa-Auswahl als Captain und Vize-Captain und stand während 50 Wochen an der Weltranglistenspitze.

André Bossert längst etabliert – und wieder gesund

Turnierbotschafter André Bossert – er nimmt zum fünften Mal in Folge am Swiss Seniors Open in Bad Ragaz teil – ist fast sechs Jahre jünger als Woosnam. Der Schweizer hat sich seit seinem Wechsel zu den Senioren Ende 2013 längst etabliert. 2016 gewann er ein Turnier in England, vorher und nachher gelangen ihm zahlreiche Klassierungen in den Top 5 bzw. Top 10. «Bossy» gehört mithin zu jenen Golfern, die auf allen europäischen Tours Turniere gewonnen haben: auf der grossen Europa-Tour, auf der Challenge Tour und auf dem Circuit der Senioren (Staysure Tour). Ein Sieg in Bad Ragaz wäre für den in Südafrika geborenen und aufgewachsenen Zürcher ein weiterer Höhepunkt in der nunmehr 30-jährigen, bemerkenswerten Karriere. Die Voraussetzungen sind gut, der linke Ellbogen, der vor zwei Wochen ein Golfspielen verhindert hatte, ist komplett ausgeheilt. «Alles gut, ich bin topfit», sagt Bossert.

Das Turnier der Ü50-Professionals in Bad Ragaz ist in jedem Jahr auch ein Rückblick auf die PGA European Tour vergangener Jahrzehnte und ebenso auf das grosse Schweizer Turnier, das Omega European Masters in Crans-Montana. So sind aus dem Starterfeld des Swiss Seniors Open 2018 der Nordire Ronan Rafferty, die Engländer Jamie Spence und Barry Lane sowie der Italiener Costantino Rocca hervorzuheben. Sie siegten im Wallis in den Jahren 1990 respektive 1992, 1993 und 1997. Noch früher – 1982 – hatte auch Ian Woosnam das European Masters für sich entschieden.

«Happy Birthday, Markus Brier»

Das Swiss Seniors Open ist mit dem «Prolog» in Form zweier klassischer ProAms am Mittwoch und Donnerstag sanft gestartet. Zum Abschluss des ProAm-Dinners servierte das Grand Resort Bad Ragaz «Geburtstagskind» Markus Brier eine Torte – «Maudi» feiert(e) am (heutigen) Donnerstag, 5. Juli 2018, seinen 50. Geburtstag. Der Wiener hatte 2006 als erster Österreicher ein Turnier auf der European Tour gewinnen können. Wie Bossert hat der Wiener sowohl auf der European Tour wie auch auf der Challenge Tour triumphiert, nun möchte sich Brier zudem in die Siegerlisten der Staysure Tour eintragen. Bei den Ü50-Professionals wird er allerdings nicht der erste rot-weiss-rote Turniersieger sein, aber Brier könnte in Bad Ragaz auf den Spuren seines Landsmanns Gordon Manson wandeln. Der im schottischen St. Andrews geborene Manson hat das Swiss Seniors Open 2015 gewonnen und ist nun nach einjähriger gesundheitsbedingter Absenz zurück auf der Tour.

Hochkaräter auf der Warteliste

Das Swiss Seniors Open ist bei den Professionals der Staysure Tour unvermindert beliebt, auf der Meldeliste ist ein grosser Andrang auszumachen. Da das Teilnehmerfeld auf 54 Spieler limitiert ist, stehen die Namen einer ganzen Reihe renommierter Spieler auf der Warteliste. Zu ihnen zählen frühere Turniersieger der grossen Tours wie Steven Richardson, Ross Drummond, Andrew Sherborne, Gordon J. Brand oder Carlos Franco. Auch der Spanier Juan Quiros, Bad-Ragaz-Sieger 2006, hat es diese Woche nicht ins Feld geschafft. Die enorme Nachfrage spricht für die hohe Qualität des Bad Ragazer Turniers, dessen Preisgeld heuer von 300'000 auf 320'000 Euro angehoben wurde.

«Birdies for Good»

Geld gibt es beim Swiss Seniors Open nicht nur für die erfolgreichen Professionals, sondern auch für die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe. Für jedes an Loch 3 gespielte Birdie – egal, ob von einem Pro oder von einem Amateur im Alliance-ProAm erzielt –, spendet die Credit Suisse einen namhaften Betrag an diese Stiftung.

Swiss Seniors Open

Staysure Tour, 6.-8. Juli 2018, GC Bad Ragaz; Eintritt frei. www.swiss-seniors-open.ch

Für weitere Informationen:

Ralph Polligkeit, Präsident Organisationskomitee
Grand Resort Bad Ragaz
Tel. +41 (0)81 303 37 17, E-Mail: ralph.polligkeit@resortragaz.ch

Mirjam Fassold, Medienchefin
fassold kommunikation ag
Tel. +423 384 28 44, E-Mail: mirjam@fassold.li

Download der Mitteilung (Word-Dokument und Bilder): www.swiss-seniors-open.ch